



Kamel - Löwe - Erwachsener



Nähern wir uns den drei Verwandlungen in Nietzsche's *Also sprach Zarathustra* an. In den drei Stufen (Kamel, Löwe und Erwachsener) sehen wir die drei Phasen menschlichen Daseins. Als Kinder übernehmen wir die Überzeugungen unserer Eltern/Trainer (Kamel). Als Teenager grenzen wir uns immer stärker ab (Löwe). Als Erwachsener gehen wir selbständig neue Bindungen ein, die nicht unbedingt den Idealen unserer Eltern/Trainern entsprechen.

Das Kamel verwandelt sich in einen Löwen. Der Löwe brüllt: *Ich will*. Und er sagt *nein* zu allen Pflichten. Er wehrt sich gegen jedes *du sollst* und erkämpft sich seine Freiheit. Aber etwas Neues

schaffen kann der Löwe nicht. Da wird der Löwe zum Erwachsenen. Und gestaltet seinen eigenen Weg.

Wir können in dieser Erzählung auch den Übergang in die dritte Lebensphase sehen. Lange haben wir die Verpflichtungen unseres Berufs getragen (Kamel). Dann grenzen wir uns äusserlich und innerlich davon ab (Löwe) und bauen uns ein neues Leben auf.

Es ist gut eigenständig zu denken, zu hinterfragen, Kritik zu äussern. Es ist gut, etwas nicht nur deshalb richtig zu finden, weil andere es tun. Aber den Verstand ohne Leitung anderer zu gebrauchen heisst auch, sich über bestimmte Dinge klarzuwerden. Zu entscheiden.